

■ Andacht

Staunen über Gottes Schöpfung

Andacht von Fritz Leng, Landesreferent EJW-Weltdienst

Solange die Erde besteht, sollen nicht aufhören Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. Gen. 8,22

Kennt ihr den Film „2012“? Ein heftiger kanadisch-amerikanischer Katastrophenfilm: Durch Anstieg der Erdwärme gibt es in der Nordhälfte der Erde schlimme Erdbeben, Vulkanausbrüche und Flutwellen, die alles vernichten. Und nur wenige Menschen überleben, gerettet in drei riesigen Schiffen, „Archen“, und landen in Afrika, das überlebt hat.

Richtig, das erinnert uns doch an die große Sintflut und die Arche Noah in der Bibel! Am Ende dieser Katastrophen- und Rettungsgeschichte in der Arche durch Gott steht unser Bibelvers. Eingebettet in die großen Verheißungen Gottes, die Erde und die Menschen so nie wieder zu bestrafen. Für mich einer meiner Lieblingsverse in der Bibel! Einfach beeindruckend, diese Zusage Gottes: Ja, irgendwann wird diese Erde ihr Ende finden. Aber solange sie besteht wird der fruchtbare Rhythmus nicht enden: Aussaat und Ernte, Kälte und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht. Nun haben vor allem wir Menschen in der Nordhälfte der Erde durch unseren überzogenen Lebensstil es Gott nicht gerade leicht gemacht, seine Zusage durchzuhalten. Und die Folgen baden oft die aus, die daran unbeteiligt sind.

In mir löst dieser Bibelvers so manches aus:

- Staunen im Frühjahr, wie jedes Jahr so vieles wächst und es grün und bunt wird
- Akzeptieren, dass Kälte im Winter sinnvoll und nützlich ist
- Dankbarkeit und Freude über den Sommer, auch wenn es da mal regnet
- Nacht und Dunkelheit als Hinweis zum Aufhören zu verstehen
- Und immer wieder neu einen Lebensstil suchen, der dazu beiträgt, dass unsrer Erde noch viele gesegnete Jahre erlebt

Gebet:

Danke für die Sonne, danke für den Regen,
danke für den Himmel über mir.
Danke für den Samen, danke für die Früchte,
danke für die Erde unter mir.
Danke für die Schönheit, danke für die Farben,
danke für das Licht. Amen

Andrea Adams-Frey, Das Liederbuch Nr. 23

Liedvorschlag

Morning has broken, Das Liederbuch Nr. 88